

# Mitteilungsblatt

Nr. 3

39. Jahrgang

Mai/Juni 2013



**Gemeinde Döttingen**

## *Inhalt / Editorial*

aus dem Gemeinderat .....	3
aus der Einwohnerkontrolle: Statistik, Ausweispapiere .....	5
Titelbild Ausgabe 2013-2 .....	5
aus der Gemeindeverwaltung: Ergebnis Altkleidersammlung 2012 .....	5
Simon Lipsig im Propsteikeller .....	7
Verbilligung der Krankenkassenprämie: Letzter Termin .....	7
Energiestadt - Seite .....	8
Mütterkreis/ Rechtsauskunft/ Spitex .....	10
Grenzüberschreitende Kulturnacht .....	11
aus der Schule: Primarstufe und Kindergarten .....	12
Schwimmbad: Öffnungszeiten .....	14
Musikgesellschaft und Italienischer Elternverein: PIAZZA .....	15
Aargauische Jugend-Schnellschachmeisterschaft .....	16
Leitsätze zur Alterspolitik im Aargau .....	17
Veranstaltungskalender Mai bis August .....	18
Gesundheitszentrum: Erziehung zur Medienkompetenz.....	20
Jugendarbeit: Tag der offenen Tür mit Grillabend .....	22
„Abfall macht mich krank“ .....	23
Seniorenspaziergang: Einladung .....	24
Beratungsstellen .....	27
Döttinger Klimabericht .....	29
Capriccio Barockkonzert in der Kirche .....	30
Schützengesellschaft: Obligatorische Übungen und Überschüssset .....	31
Regionalbibliothek Klingnau: SommerleseKlub .....	33
Schachklub: Voranzeige Kühlturmturnier.....	34
Fachstelle Team 1155 : Hilfe zum Einstieg in die Ausbildung .....	35
Sudoku.....	35

---

**Herausgeber:** Gemeinde Döttingen / KULTURKOMMISSION PRO DÖTTINGEN  
**Druck:** Bürli AG, Döttingen

---

**Redaktion:** Jürg Schüpbach, Döttinger Mitteilungsblatt, Brüelstr. 3b, 5312 Döttingen  
Tel. 056 245 32 40, [d-mitteilungsblatt@bluewin.ch](mailto:d-mitteilungsblatt@bluewin.ch)

**Titelbild:** Adrian Knecht

**Redaktionsschluss** für Heft 4 (Juli / August) 2013 ist der **15. Juni 2013**

---

### **Schalteröffnungszeiten der Gemeindekanzlei Döttingen**

**Montag, Mittwoch – Freitag:** 08.00 – 11.30 Uhr / 14.00 – 16.00 Uhr  
**Dienstag:** 08.00 – 11.30 Uhr / 14.00 – 18.00 Uhr

Für Gespräche ausserhalb dieser Zeit steht die Gemeindeverwaltung  
(☎ **056 269 11 30**) nach Vereinbarung gerne zur Verfügung. – Sprechstunden  
mit dem Gemeindeammann sind direkt telefonisch mit diesem zu vereinbaren.

---

**Döttinger Homepage:** [www.doettingen.ch](http://www.doettingen.ch) / **Kulturkommission:** [www.prodoettingen.ch](http://www.prodoettingen.ch)

---

# aus dem Gemeinderat



## Aus den Verhandlungen des Gemeinderates (Anfang Februar und März 2013)

### Planung, Bau

Folgende Baubewilligungen wurden in der Berichtsperiode erteilt:

- Taormina Vincenzo, Terrassenstrasse 21a+b, für den Anbau Wintergarten, Umgebungsgestaltung und neue Stützmauer
- Bächli Arthur und Anna Maria, Würenlingen, für den Neubau Geräteraum, Hinterhofstrasse 1a

Die Bauverwaltung hat aufgrund des Kompetenzreglements folgende Baubewilligungen direkt erteilt und diese dem Gemeinderat zur Kenntnis vorgelegt:

- Bugmann Walter, Surbtalstrasse 28, Einbau eines Hochleistungs-Ölabscheiders
- Graf Gerhard, Luzimatt 1, Aufbau Photovoltaikanlage auf bestehendem Dach
- Gökdemir Mehmet, Kornweg 4, Neubau Sitzplatzbedachung und gedeckter Veloabstellplatz
- JMAI AG, Döttingen für ein zusätzliches Schwimmbad und Vordach einer Stützmauer (Projektänderung)

Dem Ingenieurbüro Senn AG, Obersiggenthal, wurde der Auftrag erteilt für die Planung einer Umerschliessung Vorhard auszuarbeiten. Ein entsprechendes Kreditbegehren soll an der Gemeindeversammlung vom Juni 2013 traktandiert werden.

Die Priora Generalunternehmung AG hat ein Baugesuch für den Neubau der Wohnüberbauung „Riedholzblick“, Surbtalstrasse / Schützenhausstrasse eingereicht. Dem Büro Arcoplan wurde der Auftrag erteilt, zu prüfen, ob die Vorgaben des Gestaltungsplanes eingehalten sind. Erst nach dieser Prüfung kann das Baugesuch öffentlich ausgeschrieben werden.

Der Auftrag für die Projektierung der Erschliessungsstrasse und Werkleitungen der Austrasse wurde an das Ingenieurbüro Senn AG, Obersiggenthal erteilt, da diese bereits früher das Erschliessungsprojekt ausgearbeitet hatten. Ziel ist es, einen entsprechenden Kredit für die Erschliessung Austrasse an der Gemeindeversammlung vom November 2013 zu traktandieren.

### Personelles

Leiter Steuern Werner Meier erreicht im August 2013 das ordentliche Pensionsalter. Die Gemeinde Tegerfelden hat den Vertrag über die gemeinsame Führung des Steueramtes per 31. Dezember 2013 gekündigt, da sie sich inskünftig zusammen mit den anderen Surbtalgemeinden dem Steueramt Endingen anschliessen werden. Da es wenig Sinn macht, dass sich ein Nachfolger/in für wenige Monate in die Steuerakten von Tegerfelden einarbeitet, wird die Anstellung von Werner Meier als Leiter Steuern bis 31. Dezember 2013 verlängert. Für die Nachfolgeregelung ab 1. Januar 2014 wird aktuell das Konzept erarbeitet.

Claudia Sibold, Sachbearbeiterin Einwohnerkontrolle/Gemeindekanzlei, hat ihre Teilzeitanstellung bei der Gemeinde Döttingen per 30. Juni 2013 gekündigt, da sie sich beruflich neu orientieren wird. Die Stelle wird zur Neubesetzung ausgeschrieben.

## **Gemeinderat / Gemeindekommissionen**

Der Termin für die Gesamterneuerungswahlen wurde auf den ordentlichen Abstimmungs-termin vom 22. September 2013 festgelegt. Der Anmeldetermin ist der 44. Tag vor dem Wahltermin und somit der 9. August 2013. Alle Kommissionsmitglieder, welche vom Volk gewählt werden, wurden gebeten, bis Ende April 2013 mitzuteilen, ob sie für die kommende Amtsperiode wieder kandidieren. Nach Eingang aller Rückmeldungen wird eine Zusammenstellung in den Gemeindenachrichten publiziert.

Die Kommissionsmitglieder in den vom Gemeinderat gewählten Kommissionen werden ebenfalls angeschrieben. Deren Wahl erfolgt jedoch erst durch den neuen Gemeinderat Ende Jahr.

## **Gemeindeliegenschaften**

Nachdem die Grabruhe von 25 Jahren für diverse Urnen- und Erdbestattungsgräber abgelaufen ist, wurde die Räumung dieser Gräber in die Wege geleitet. Die Angehörigen wurden mittels Brief über die bevorstehende Räumung informiert. Die Räumung der Gräber erfolgt im Mai 2013.

Die Anfrage von Jungwacht und Blauring Deitingen für die Durchführung des Sommerlagers vom 8. bis 20. Juli 2013 im Gebiet Surb wurde positiv beantwortet. Jungwacht und Blauring Deitingen werden mit rund 100 Kindern ein Zeltlager in Döttingen durchführen.

## **Finanzen**

Vom Rechnungsergebnis der Einwohner- und Ortsbürgergemeinde 2012 wurde Kenntnis genommen. Für die Deckung des Aufwandüberschusses bei der Einwohnergemeinde war eine Entnahme aus dem Eigenkapital von Fr. 737'273.55 notwendig. Budgetiert war eine Entnahme von Fr. 1'874'800.00. Die Ortsbürgerrechnung 2012 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 6'896.27 ab.

Diverse Kreditabrechnungen wurden erstellt und der Finanzkommission zur Prüfung vorgelegt.

Die definitive Abrechnung des regionalen Betriebsamtes, Kleindöttingen, wurde zur Kenntnis genommen. Erfreulicherweise haben die Erträge des regionalen Betriebsamtes eine Deckungsgrenze erreicht, sodass die Gemeinde für das Jahr 2012 keine Gebühren bezahlen muss. Seit 15 Jahren wird das regionale Betriebsamt durch Herrn Hans Rhyner und seinem Team sehr gewissenhaft geführt.

## **Soziales / Kindes- und Erwachsenenschutzrecht**

Per 1. Januar 2013 ging die Zuständigkeit des Kindes- und Erwachsenenschutzrechtes (vormals Vormundschaftsrecht) an die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörden beim Familiengericht in Bad Zurzach über.

Für die Pflegekinderaufsicht bleibt weiterhin der Gemeinderat zuständig. In der Regel werden die Pflegeplätze einmal jährlich durch die Jugend- Ehe- und Familienberatung besucht und danach ein Bericht an den Gemeinderat erstellt. Fünf Berichte über Pflegekinderaufsichten wurden genehmigt.

Es kommt nicht darauf an, dem Leben mehr Jahre zu geben, sondern  
den Jahren mehr Leben.

*Alexis Carrel*

## *aus der Einwohnerkontrolle*

### **Einwohnerkontrolle-Statistik**

In der Berichtsperiode (Februar 2013 und März 2013) sieht die Einwohnerstatistik von Döttingen wie folgt aus:

<b>Einwohnerzahl per 01.02.2013</b>	<b>Geburten</b>	<b>Todesfälle</b>	<b>Zuzüge</b>	<b>Wegzüge</b>	<b>Einwohnerzahl per 31.03.2013</b>
<b>3'702</b>	<b>5</b>	<b>7</b>	<b>51</b>	<b>41</b>	<b>3'710</b>

Der Gemeinderat heisst die Neuzuzüger in Döttingen herzlich willkommen und freut sich, wenn diese möglichst aktiv am Döttinger Dorfleben teilnehmen.

### **Sind Ihre Ausweispapiere noch gültig?**

Bitte kontrollieren Sie rechtzeitig, ob Ihre Identitätskarte oder Reisepass noch gültig ist. Die Identitätskarte kann auf der Einwohnerkontrolle beantragt werden. Der Reisepass (biometrischer Pass), sowie auch das Kombi-Angebot (Pass und ID) müssen beim Passamt

in Aarau beantragt werden ([www.schweizerpass.ch](http://www.schweizerpass.ch) / 062 835 19 28). Die Neuausstellung dauert nach Vorsprache ca. 14 Tage. An die Fotos werden hohe Anforderungen gestellt.

Detaillierte Auskünfte finden Sie unter [www.doettingen.ch](http://www.doettingen.ch) / Menüpunkt „Verwaltung“ / Einwohnerkontrolle.

## *Titelbild Ausgabe Nr. 2, 2013*



*Aufnahmeort:*



*Hinter der Kirche, unweit des  
Einganges zum Pfarreisaal*

## *aus der Gemeindeganzlei*

### **Ergebnis Altkleidersammlung 2012 aus CONTEX-Container**

Im vergangenen Jahr sind in den lichtgrauen CONTEX-Altkleidercontainer wiederum eine beachtliche Menge an Altkleidern und Gebrauchtshuhen entsorgt worden, wie die Recyclingfirma CONTEX mitteilt. Der aus der Aktion resultierende gemeinnützige Erlösanteil von Fr. 1'263.10 kommt dem Mittagstisch Döttingen von Rosmarie Keller zugute.

Die Gemeinde Döttingen und CONTEX bedanken sich im Voraus bei der Bevölkerung für die weiterhin rege Benützung dieser ökologisch wie sozial sinnvollen Entsorgungsmöglichkeit.

➤ **Ihr starker Partner  
in der Region**

*Ihr Spengler.ch*

VORHARD  
5312 DÖTTINGEN

IHR SPENGLER AG

Bauspenglerei ◇  
Blitzschutzanlagen ◇  
Flachdachbau ◇  
Kaminsanierung/Bau ◇  
Regenwassernutzung ◇

**Ihr Spengler AG**  
Spenglerei + Flachdachbau

Vorhard  
CH - 5312 Döttingen

Tel. 056 245 81 81 Fax 056 245 83 83  
E-Mail: info@hrspengler.ch

**Inhaber: Robert Schiesser**

## Die Beratung mit der persönlichen Note.

Aargauische Kantonalbank  
Hauptstrasse 22, 5312 Döttingen  
056 268 61 11 oder [www.akb.ch](http://www.akb.ch)



Aargauische  
Kantonalbank

# toni künzi

**Schreinerei Innenausbau  
Küchen**

Hirschweg 3, 5312 Döttingen, 056 245 64 74

- Möbel nach Mass
- Küchen
- Türen
- Haustüren
- Täferarbeiten

**Urs Güller**   
Fernseher • Multimedia • Sat

Hauptstrasse 25 • 5312 Döttingen  
Telefon 056 250 06 50 • [www.guellerurs.ch](http://www.guellerurs.ch)

- Eigene Reparaturwerkstatt
- Kompetenter Service
- Spezialist für Satellitenanlagen
- Problemlösung bei Swisscom und Cablecom-TV
- Verkaufslokal

**Seit 20 Jahren die Profis in der Region**

**EURONICS**  
best of electronics!

# Simon Libsig im Propsteikeller Klingnau

mit: „Sprechstunde - Geschichten mit Nebenwirkungen“

Gönnen Sie sich einen unterhaltsamen, vergnüglichen Abend mit Simon Libsig und seinem witzigen Programm.



Sie sind von der Regionalbibliothek Klingnau aus Anlass des 40jährigen Bestehens und den Kulturkommissionen Döttingen und Klingnau herzlich eingeladen.

Simon Libsig aus Baden zählt zu den gefragtesten Bühnen-Poeten der Schweiz. Nach seinem Studium der Politikwissenschaft in Zürich und Paris, arbeitete er zunächst als Journalist bei Schweizer Radio DRS, ehe er sich entschied, fortan vom Schreiben zu leben. Die NZZ nennt ihn einen „Wortzauberer“. Das Schweizer Fernsehen meint „Simon Libsig beherrscht die hohe Kunst des Geschichtenerzählens“. Und der Blick sagt „Simon Libsig dribbelt mit



Worten wie Christiano Ronaldo mit dem Ball“. Mit seinen Texten gewann er nicht nur Poetry Slams, sondern auch den Swiss Comedy Award 2009 (Publikumspreis). Fünf CDs, vier Bühnenprogramme, Radio- und Zeitungskolumnen sowie Story-Workshops mit über 2'000 Schülerinnen und Schülern, Simon Libsig wird es nicht langweilig. Am 23. April 2012 erschien sein erstes Kinderbuch „Auf, zum Mond!“ im Echtzeit Verlag, welches er in Zusammenarbeit mit dem Illustrator Stephan Liechti produzierte. Zurzeit tourt er mit dem Basler Cartoonisten Nicolas d'Aujourd'hui und dem Programm „Alltagsmonster“ durch die Schweiz und schreibt an seinem ersten Roman.

**Mittwoch, 22. Mai, 19.30 Uhr, Propsteikeller Klingnau**

**Türöffnung 18.45 Uhr, Eintritt frei - Kollekte**



**Nicht vergessen!**

**Einreichfrist für die Krankenkassen - Prämienverbilligung bis am 31. Mai 2013!**

## Döttingen

zwischen Aare und Reben

### SBB Tageskarten Gemeinde

Mit der „Tageskarte Gemeinde“ ermöglicht die Gemeinde Döttingen den Einwohnerinnen und Einwohnern von Döttingen sowie den Einwohnerinnen und Einwohnern der Gemeinden Bad Zurzach, Böttstein, Klingnau, Koblenz, Leuggern, Tegerfelden und Würenlingen, die öffentlichen Verkehrsmittel zu einem günstigen Preis zu nutzen. Die „Tageskarte Gemeinde“ gilt in der 2. Klasse für das gesamte schweizerische Eisenbahnnetz, für Nahverkehrsmittel (Tram/Bus), auf Schifflinien und vereinzelt auch für Privat- und Bergbahnen. Für die Benützung der Tageskarte ist kein zusätzliches Halbtaxabonnement erforderlich.

#### Preis pro Tageskarte

Einwohner/innen von Döttingen	Fr. 35.00
Einwohner/innen der oben genannten Gemeinden	Fr. 40.00



Zustellungen per Post sind nicht möglich. Die Tageskarte muss innert 6 Arbeitstagen nach erfolgter Reservation während den Öffnungszeiten bezogen und bezahlt werden. Der Umtausch von gekauften Tageskarten ist nicht möglich.

Bestellungen nimmt die Gemeindekanzlei Döttingen unter der Tel. Nr. 056 269 11 30 gerne für Sie entgegen. Die Bestellungen können auch online unter [www.doettingen.ch](http://www.doettingen.ch) vorgenommen werden. Auf diesem Reservationssystem sind die verfügbaren Daten ausserdem für Sie ersichtlich.

Die Einwohner von Döttingen und alle interessierten Auswärtigen werden eingeladen von dem Angebot rege Gebrauch zu machen.

Über mögliche Reiserouten können Sie sich im Foyer des SBB Bahnhofes Döttingen oder unter [www.sbb.ch/travel](http://www.sbb.ch/travel) informieren.

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen und freie Fahrt mit der Tageskarte Gemeinde SBB!

#### GEMEINDEKANZLEI DÖTTINGEN

Surbtalstrasse 5  
5312 Döttingen  
Tel. 056 269 11 30  
Fax 056 269 11 39  
[www.doettingen.ch](http://www.doettingen.ch)



Übersicht Tageskarten Gemeinde [www.tageskarte-gemeinde.ch](http://www.tageskarte-gemeinde.ch)



## Döttingen

zwischen Aare und Reben

### **Bike to work**

### **Mit dem Velo zur Arbeit: Immenses Potential für Energiewende**

***Auch kurze Arbeitswege unter 5 Kilometern werden oft mit dem Auto zurückgelegt. Ein Umstieg aufs Velo spart täglich 200'000 Liter Benzin!***

Laut den aktuellsten Zahlen des Bundesamts für Statistik (Mikrozensus Mobilität und Verkehr 2010) misst ein Arbeitsweg in der Schweiz durchschnittlich zwölf Kilometer. Jeder zweite Arbeitsweg ist jedoch kürzer als fünf Kilometer. Gerade auf diesen kleinen Distanzen muss ein Umdenken stattfinden. Kurze Arbeitswege können bequem und oft auch zeitsparend mit dem Velo bewältigt werden.

Zweieinhalb Millionen Kilometer werden im Auto täglich auf Arbeitswegen unter fünf Kilometern zurückgelegt. Wenn diese Strecke statt auf vier nur auf zwei Rädern zurückgelegt würde, könnten in der Schweiz jeden Tag bis zu 200'000 Liter Sprit (Berechnungsbasis: 7.7 Liter/100km) eingespart werden - ein riesiges, ungenutztes Potential für die angestrebte Reduktion des Energieverbrauchs.

#### **bike to work initiiert Umdenken**

Mit der Aktion bike to work erleben Arbeitnehmende gemeinsam, wie sich der Arbeitsweg auf dem Velo anfühlt. Die letztjährige Aktion im Juni 2012 mobilisierte über 50'000 Leute. Zusammen spuln sie fast sieben Millionen Velokilometer ab. Betriebe können sich jetzt unter [www.biketowork.ch](http://www.biketowork.ch) für die diesjährige Aktion anmelden.

bike to work ist eine Monatsaktion zur Förderung des Velofahrens auf dem Arbeitsweg. Mit ihr sollen möglichst viele Pendlerinnen und Pendler für das Velo als gesundes, effizientes und umweltfreundliches Verkehrsmittel begeistert werden. Die Aktion findet jedes Jahr im Juni statt. Wer am Ende der Aktion an mindestens der Hälfte der Arbeitstage das Fahrrad eingesetzt hat, nimmt an der Verlosung von über 1000 Preisen teil. Die Aktion wird unterstützt von Veloplus, SuvaLiv und der Schweizerischen Post.

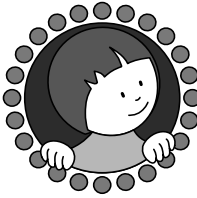
Die Gemeinde Döttingen nimmt im Juni bereits zum 7. Mal an der nationalen Aktion bike to work teil. Der Vorteil liegt nah: Velofahrende sind am Morgen schon munter, resistenter gegen Stress und somit seltener krank. Wer regelmässig körperlich aktiv ist, fühlt sich besser, ist dem Alltagsdruck gewachsen und ganz einfach leistungsfähiger. Zudem ist Velofahren günstig, schnell und umweltfreundlich.

Machen auch Sie mit an der Aktion bike to work und nutzen Sie vermehrt Ihr Velo!

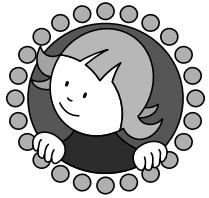
Wir wünschen allen stramme Wädli und unfallfreie Fahrt!

Pro Velo Schweiz ist der nationale Dachverband der Velofahrenden in der Schweiz. Er vertritt die Interessen der Velofahrerinnen und Velofahrer auf gesamtschweizerischer Ebene. Ihm sind 40 Regionalverbände mit über 30'000 Einzelmitgliedern angeschlos-





**chnopfhöck**  
mütterkreis döttingen



Treffpunkt für Mütter und Väter mit Kindern bis 5 Jahre,  
im Pfarreisaal unterhalb der Kath. Kirche Döttingen

Wir spielen, basteln, singen, erzählen und plaudern bei einem feinen «Zvieri».  
Das vielfältige Jahresprogramm kann unter 056 245 08 76 bestellt werden  
oder ist unter [www.chnopfhoeck.blogspot.com](http://www.chnopfhoeck.blogspot.com) immer aktuell.

*Chömed doch au!*



## AARGAUISCHER ANWALTSVERBAND

### Unentgeltliche Rechtsauskunft 2013 in Döttingen

17. Januar	21. März	27. Juni	29. August	3. Oktober
19. Dezember				

Jeweils Donnerstag 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr, Sitzungszimmer im Gemeindehaus.

Alle Ratsuchenden sind gebeten, um 18.00 Uhr an der Auskunftsstelle zu sein.  
Wartet bis 18.30 Uhr niemand mehr, wird die Stelle geschlossen.



**S P I T E X**  
*Hilfe und Pflege zu Hause*

### Dienstleistungen:

- Krankenpflege zu Hause
- Hauswirtschaftliche Leistungen bei Kranken und Betagten
- Gemeindepyschiatrische Pflege
- Beratungen und Auskünfte
- Vermietung Krankenmobilen
- Jeden Mittwoch 10 - 12 Uhr: Kostenloses Blutdruckmessen im Spitexbüro

**Werden Sie Mitglied - wir beraten Sie gerne!**

**Spitexverein Döttingen-Klingnau-Koblenz** Aarestrasse 2, 5312 Döttingen  
Tel.: 056 245 79 29, Fax: 056 245 80 49, e-mail: [spitex.doettingen@bluwin.ch](mailto:spitex.doettingen@bluwin.ch)  
**Bürozeiten: Mo – Fr: 8.30-11.00 Uhr, telefonische Erreichbarkeit: 0-24 Uhr**



*Kreativatelier TZ*

**KULTUR**  
KOMMISSION  
Pro Döttingen



## 4. Mai – Kulturnacht 2013 – Döttingen

Wir laden die Bevölkerung herzlich ein, an der grenzüberschreitenden Kulturnacht teilzunehmen. Eintritt frei.

### ★ **SchüürKultur Pur im Sänneloch**

**auf dem Bauernhof von Rolf und Tanja Knecht:**

Shuttle-Bus ab Chunte-Haltestelle, Bahnhof bis zum Sänneloch.

**Ab 18 Uhr Eröffnung Festwirtschaft**

**Kabaraett Klischee, «Ein flotter Zweier»**

18.30 bis 19.00 / 20.15 bis 20.45 / 22.00 bis 22.30 Uhr

**Steppin Stompers, Dixielandband**

19.15 bis 19.45 / 21.00 bis 21.30 / 23.00 bis 23.30 Uhr

### ★ **Kreativatelier-tz, Risistrasse 1:**

(altes Birchmeier-Baugeschäft-Areal) von **16 Uhr bis 1 Uhr** geöffnet.

**Trudy Zollinger** zeigt ihre Bilder und Figuren, Besichtigung des Malateliers. Die Besucher gestalten gemeinsam eine Leinwand mit crylfarben. Verpflegung: Wein, Mineral, div. Käse/Apérogebäck.

### ★ **Kulturtankstelle, Hauptstrasse 78:**

Ausstellung mit Skulpturen und Bildern von

**Gertrud Guyer Wirsch** (NW), **Irene Wydler** (LU)

und **Silvia Hintermann-Huser** (AG). Geöffnet bis 24 Uhr.

Verpflegung: Apéros und Thai-Restaurant vis-à-vis.

Die Veranstalter der Anlässe freuen sich auf Ihren Besuch.

Shuttle-Bus, Zug: Fahrplan/Haltestellen unter

[www.kultur-nacht.ch](http://www.kultur-nacht.ch) – Busbetrieb.



## Agenda Mai bis Juli 2013

### Anlässe

Mi 08. Mai	Lehrpersonenreise	ganze Schule
Mi 15. Mai	Bsüechlitag Gruppe neue Kindergärtler	neue Kindergärtler
Mi 22. Mai	Bsüechlitag Gruppe neue Kindergärtler	neue Kindergärtler
Mi 22. Mai	Bsüechlitag in der 1. Klasse	alle 6-j. Kindergärtler
Mi 29. Mai	Weiterbildung Lehrpersonen	ganze Schule
Mo 03. Juni	ScOOTERTAG	div. Klassen
Mo 04. Juni	ScOOTERTAG	div. Klassen
Di 11. Juni	Sporttag	ganze Schule
Do 18. Juni	Verschiebedatum Sporttag	ganze Schule
Mo 01. Juli	Schnupperrachmittag der 5. Klasse in der OSUA	5. Klasse
Fr 05. Juli	Abschlussfeier der 5. Klasse	Primarschule

### Schulfreie Tage

Mi 01. Mai	Tag der Arbeit	Ganzer Tag
Mi 08. Mai	Lehrpersonenreise	Ganzer Tag
Do 09. Mai	Auffahrt	Ganzer Tag
Fr 10. Mai	Auffahrtsbrücke	Ganzer Tag
Mi 15. Mai	Bsüechlitag Gruppe neue Kindergärtler	alle 6-j. Kindergärtler
Mo 20. Mai	Pfingstmontag	Ganzer Tag
Mi 29. Mai	Weiterbildung Lehrpersonen	Ganzer Tag
Do 30. Mai	Fronleichnam	Ganzer Tag
Fr 31. Mai	Fronleichnamsbrücke	Ganzer Tag

### Ferien

06. Juli - 12. August 2013 Sommerferien

## Rückblick

### Generationen im Klassenzimmer

Am Montag 4. März fand an der Primarschule und Kindergarten Döttingen eine Informationsveranstaltung zum Projekt Generationen im Klassenzimmer statt. Frau M. Schumacher und Herr R.

Guntern von Pro Senectute informierten eine stattliche Anzahl Seniorinnen und Senioren sowie Lehrpersonen über das Projekt. Zielsetzung dieser Freiwilli-



genarbeit der Seniorinnen und Senioren ist es, Brücken zu schlagen über Generationen hinweg und so gegenseitiges Verständnis zu fördern.

Die Seniorinnen und Senioren kommen als gern gesehene Gäste in die Klassen, unterstützen die SchülerInnen nach Angaben der Lehrpersonen oder sind auch einfach nur dabei. Normalerweise erstreckt sich ein Einsatz über einen halben Tag pro Woche, kann aber nach Absprache auch einmal länger dauern. Für Exkursionen oder für eine Ferienwoche kann auch etwas mehr investiert werden.

Die Seniorinnen und Senioren verpflichten sich quartalsweise diesen Dienst zu übernehmen. Dieser kann bei Gefallen verlängert werden, wie Frau S. Rugginenti und Frau L. Keller berichteten. Sie engagieren sich an der Schule Eendingen bereits in diesem Projekt und erzählten von ihren Erfahrungen.

Ist ihr Interesse auch geweckt? Dann melden Sie sich bei Frau M. Schumacher von der Pro Senectute Beratungsstelle Zurzach (Tel. 056 249 13 30). Sie ermittelt mit den Interessierten in einem Gespräch Eignungen und Neigungen und meldet diese der Schulleiterin Frau E. Ganz.

Frau Ganz schaut, wo an der Primarschule oder am Kindergarten Döttingen der geeignetste Platz wäre und vermittelt ein Erstgespräch mit der Lehrperson.

### **Besuchstage / Öffentlicher Samstag**

Der Öffentliche Samstag stand in diesem Jahr unter dem Motto Leseförderung.

Lesen ist in unserer Schulkultur eine Fertigkeit, die wesentlich zum Erfolg beiträgt. In einem Referat zeigte Frau B. Jakob auf, wie diese Fertigkeit auch zu Hause gefördert werden kann: Das beginnt mit Geschichten Erzählen und Vorlesen. Geht weiter mit Kindern über Geschriebenes sprechen, zum Beispiel im Einkaufsladen, bei der Türklingel... Mit dem Schuleintritt wird Lesen und auch Schreiben zu einem wichtigen Thema. Neben dem Erledigen der Leseaufgaben, die natürlich mehr Spass machen, wenn die Mama, der Papa oder ein Geschwister zuhört, soll Lesen auch als etwas Lustvolles erlebt werden. Das kann zum Beispiel beim gemeinsamen Lesen eines Buches sein. Wichtig ist nicht, was das Kind liest, sondern dass es liest. Das können durchaus auch Comics, Sachbücher oder Zeitschriften sein. Fragen Sie Ihr Kind (oder Enkelkind), was es gerne mit Ihnen lesen möchte und sprechen Sie über das Gelesene.

Neben dem Vortrag für die Eltern konnten die Kindergärtler mit ihren Eltern einer Geschichtenerzählerin lauschen. Und selbstverständlich standen wie am Freitag schon die Schulzimmertüren für Besucher weit offen. Diese Möglichkeit wurde rege benutzt. In der Pause schenkte die Schulpflege Kaffee aus und abgeschlossen wurde der Anlass mit einigen Liedern der Primarschulchöre in der vollen Turnhalle.

Wir danken für das grosse Interesse, dass Sie gerade auch an diesem Tag an unserem Kindergarten und unserer Primarschule gezeigt haben. T. Minder



# Badi Döttingen

## Badi Döttingen: Öffnungszeiten Saison 2013

27. April bis 24. Mai 2013	: 09.30 Uhr - 19.00 Uhr
25. Mai bis 30. August 2013	: 09.30 Uhr - 20.30 Uhr
01. August 2013	: 09.30 Uhr - 17.00 Uhr
31. August bis 28. September 2013	: 09.30 Uhr - 19.00 Uhr
Kinder ganze Saison	: 09.30 Uhr - 19.00 Uhr

**Saisonschluss 2013 am 28. September 2013, 19.00 Uhr**

**Bei schlechter Witterung wird das Schwimmbad um 12.00 Uhr geschlossen.**

**HÖRMANN**

Tore • Türen • Zargen • Antriebe

### Modernisieren Sie jetzt!



Mit Europas Nr. 1 für

- mehr Komfort
- höhere Sicherheit
- bessere Optik

**Alle Infos bei uns!**

## Knecht + Steidinger

Stahl- und Metallbau  
CH-5312 Döttingen

Telefon +41 79 403 55 06

E-Mail [andre@kus.ch](mailto:andre@kus.ch)

*Ihr Fachhändler in der Nähe*

# BESSER BERATEN WERDEN



Die NEUE AARGAUER BANK ist im Aargau zu Hause. Gerade deshalb sprechen wir dieselbe Sprache wie Sie. Und wir setzen alles daran, dass Sie sich bei uns in Geldfragen bestens verstanden wissen und gut aufgehoben fühlen.

Wir lösen das. | [nab.ch](http://nab.ch)

  
NEUE AARGAUER BANK

Die Musikgesellschaft Döttingen  
und der Italienische Elternverein laden ein zur:

# PIAZZA Döttingen

am Samstag, 8. Juni 2013, auf dem Schulhausplatz Bogen

**Konzerte:** Musikgesellschaft Leibstadt  
Musikgesellschaft Tegerfelden  
Stadtmusik Klingnau  
Musikgesellschaft Unteralpfen (D)

**aus der Küche:** feinste Pasta mit selbstgemachten Saucen, zubereitet vom  
Italienischen Elternverein

**Unterhaltung:** Die lustigen Steinbachtaler (D)

**Der Anlass findet bei jeder Witterung statt und würde notfalls in der Turnhalle durchgeführt. Der Festplatz ist ab 16.30 Uhr geöffnet.**

Am 8. Juni 2013 laden die Musikgesellschaft Döttingen zusammen mit dem Italienischen Elternverein zur PIAZZA in Döttingen ein. Bei einem hoffentlich angenehmen Sommerabend kann man feines italienisches Essen genießen und dabei in den Genuss von mehreren Musikgesellschaften kommen. Der Festplatz ist ab 16.30 Uhr geöffnet und die MG Döttingen wird den musikalischen Auftakt bestreiten, gefolgt von einem Konzert der Jungmusikanten. Anschliessend geht es Schlag auf Schlag. Nach dem musikalischen Gruss der MG Leibstadt folgen die Musikgesellschaft aus Tegerfelden und die Stadtmusik Klingnau. Während all dieser Zeit kann man feinste Pasta mit selbstgemachten Saucen vom ital. Elternverein genießen und zum Dessert sich einen ausgezeichneten Kaffee oder ein feines Glacé gönnen.

Den musikalischen Abschluss bildet die Musikgesellschaft aus dem deutschen Unteralpfen. Als Abendunterhaltung spielen *Die lustigen Steinbachtaler* auf. Mit Ihrer Unterhaltungsmusik bringen sie zum Abschluss nochmals Höchststimmung auf den Schulhausplatz Bogen.



Die Musikgesellschaft Döttingen und der italienische Elternverein freuen sich zahlreiche Besucher auf der PIAZZA in Döttingen begrüßen zu dürfen.

Roland Senn  
Dorfstrasse 21  
5025 Asp  
E-Mail: [Roland.Senn@unibas.ch](mailto:Roland.Senn@unibas.ch)  
Tel.: 062 878 22 12



## 14. Aargauische Schnellschachmeisterschaft der Junioren 2013

### Ausschreibung/Einladung

Alle Juniorinnen und Junioren aus dem Kanton Aargau mit **Jahrgang 1993 oder jünger** sind herzlich zur diesjährigen Austragung der **Aargauischen Schnellschachmeisterschaft** der Junioren, am **1. Juni 2013** in **Döttingen**, eingeladen. Das Turnier wird in den Kategorien **U20**, **U16** und **U12** gewertet.

**Datum:** 1. Juni 2013

**Spiellokal:** Katholische Kirche Döttingen  
Untergeschoss  
Chibert 24  
5312 Döttingen

**Anwesenheitskontrolle:** 13.20 bis 13.35 Uhr

**Begrüssung (anschliessend Spielbeginn):** ca. 13.45 Uhr

**Turnierende/Preisverteilung:** ca. 17.45 Uhr

**Austragungsmodus:** CH-System, 7 Runden mit 15 Minuten Bedenkzeit pro Spieler und Partie.

**Anmeldungen:** Anmeldungen bitte bis **24. Mai 2013** per Post oder E-Mail an Roland Senn, Dorfstrasse 21, 5025 Asp, E-Mail: [Roland.Senn@unibas.ch](mailto:Roland.Senn@unibas.ch). **Nachmeldungen** sind bis spätestens **15 Minuten vor Turnierbeginn (13.30 Uhr)** möglich.

✂

✂

### Anmeldung für die Aargauische Schnellschachmeisterschaft 2013

Name/Vorname: \_\_\_\_\_

Strasse: \_\_\_\_\_ PLZ, Ort \_\_\_\_\_

Club: \_\_\_\_\_ Jahrgang: \_\_\_\_\_ SSB-Code: \_\_\_\_\_



**«geschätzt – selbstbestimmt – beteiligt – generationengerecht»:** Mit diesen vier Perspektiven soll eine gemeinsame Kraft für die Lebensqualität älterer Menschen erzeugt werden.

Die Leitsätze zur Alterspolitik im Kanton Aargau sind in Zusammenarbeit mit dem Forum für Altersfragen (Mitarbeit durch Vizeammann Lilli Knecht) entstanden und nehmen die am ersten kantonalen Alterskongress 2011 erarbeiteten Empfehlungen auf.

Sie sollen die mit Altersfragen beschäftigten kantonalen Verwaltungsstellen, Aargauer Gemeinden und Regionalplanungsverbände sowie Organisationen im Altersbereich unterstützen und motivieren, aktiv zu werden. Zudem richten sie sich an ältere Menschen, die zahlreichen Freiwilligen und Angehörigen sowie an die gesamte Bevölkerung.

Wie die zwölf Leitsätze nun Wirklichkeit werden sollen, ist Thema des zweiten Alterskongresses vom 4. Mai 2013. In zwölf Ateliers sollen inspirierende Beispiele aufgezeigt und Empfehlungen für die Umsetzung erarbeitet werden. Dabei sind die Ideen und Anliegen von älteren Menschen, Organisationen, Unternehmen sowie Gemeindevertretern gefragt. Aufgrund der Empfehlungen werden im Anschluss Schwerpunkte gesetzt und bearbeitet. Deren Umsetzung wird am dritten Alterskongress 2015 überprüft und weiterentwickelt.

Das Altersleitbild – mit Porträt von Jürg Schüpbach (Döttingen) – kann unter [www.ag.ch/alter](http://www.ag.ch/alter) heruntergeladen werden.

## 2. Kantonaler Alterskongress am Samstag, 4. Mai 2013



Interessieren Sie sich für Alterspolitik? Möchten Sie die Lebensqualität der älteren Menschen im Kanton Aargau sichern oder verbessern?

Melden Sie sich an unter [www.ag.ch/alter](http://www.ag.ch/alter)

oder

beim Departement Gesundheit und Soziales, Fachstelle Alter, Leiterin Diana Schramek,  
Tel. 062 835 29 20

Alternde Menschen sind wie Museen: Nicht auf die Fassade kommt es an, sondern auf die Schätze im Innern.

# Veranstaltungskalender 2013, Mai bis August

## MAI 2013

- |              |  |
|--------------|--|
| 3.-16. Juni  | <b>Kulturtankstelle:</b> Ausstellung (siehe <a href="http://www.kulturtankstelle.ch">www.kulturtankstelle.ch</a> ) |
| 4. Sa        | <b>Grenzüberschreitende Kulturnacht*</b>   |
| 7. Di        | <b>Altpapiersammlung</b>   |
| 8. Mi        | Samariterverein: Das Wandern ist des Müllers Lust, 19.30 Uhr   |
| 9. Do        | <b>Kehrrichtabfuhr</b> (Donnerstag Feiertag)   |
| 9.-10. Do/Fr | STV: UBS Kids Cup (Jugendriege)  |
| 10. Do       | FCD: Junioren-Auffahrtsturnier   |
| 11. Do       | Männerturnverein: Vereinsausflug   |
| 12. Do       | STV: Damenriege und TV, Auffahrtsbummel  |
| 13. Mo       | STV: Damenriege Frauenlauf Bern  |
| 14. Di       | STV: Frauenriege, Auffahrtswanderung, Rheinfelden/Mumpf  |
| 14. Di       | FC Döttingen: Junioren-Auffahrtsturnier  |
| 15. Mi       | Mütter-Väter-Beratung*   |
| 15. Mi       | Samariterverein: Nothilfekurs, altes Gemeindehaus, 19.30 Uhr   |
| 16. Do       | Mütterkreis: Musik und Bewegung  |
| 16. Mo       | <b>„Tag der offenen Tür“, Jugendarbeit Klingnau, Grillabend*</b>   |
| 21. Di       | Frauenbund: Besichtigung Graf Kaffee Baden-Dättwil   |
| 21. Di       | <b>Senioren-Spaziergang*</b>   |
| 22. Mi       | Samariterverein: Nothilfekurs, altes Gemeindehaus, 19.30 Uhr   |
| 23. Do       | SC-Axpo: Volleyball, Turnhalle Bogen   |
| 23. Do       | Samariterverein: Nothilfekurs, altes Gemeindehaus, 19.30 Uhr   |
| 23. Do       | <b>Lesung mit Simon Lipsig, Probsteikeller Klingnau*</b>   |
| 23. Do       | Senioren – Mittagstischtreffen, Rest. Central, 11.30 Uhr   |
| 23. Do       | STV: Frauenriege, Sternmarsch Leuggern   |
| 23. Do       | Samariterverein: Nothilfekurs, altes Gemeindehaus, 19.30 Uhr   |
| 23. Do       | SG: 1. Obligatorische Übung, 18 – 20 Uhr, RSA Grütt *  |
| 25. Sa       | <b>Konzert Hochrheinisches Kammerorchester</b> 20.00 Uhr<br>in der katholischen Kirche                             |
| 27. Mo       | Mütter-Väter-Beratung (mit Voranmeldung)*  |
| 28. Di       | Mütterkreis: Chnopfhöck  |
| 29. Mi       | <b>Kehrrichtabfuhr</b> (Donnerstag Feiertag)   |

## JUNI 2013

- |        |   |
|--------|---|
| 1. Sa  | <b>Jugend Schnellschach Aargauermeisterschaft, Döttingen*</b>   |
| 5. Mi  | Frauenbund: Tagesausflug ins Emmental                           |
| 6. Do  | <b>Seniorenreise Ref. Kirchgemeinde</b>                         |
| 7. Fr  | <b>Capriccio Barockorchester: Konzert in der Kirche*</b>        |
| 8. Sa  | <b>PIAZZA Döttingen: MG Döttingen &amp; Ital. Elternverein*</b> |
| 9. So  | Mütterkreis: Tagesausflug (Infos folgen)                        |
| 9. So  | <b>Abstimmungen/Wahlen</b>                                      |
| 10. Mo | Mütter-Väter-Beratung*  |
| 11. Di | Mütterkreis: Chnopfhöck   |

13. **Do** **Einwohnergemeindeversammlung Turnhalle**  
 14. **Fr** **Ortsbürgergemeindeversammlung Forsthaus Gänter**  
 Fr Frauenbund: Emma Kunz - Zentrum Würenlos  
 Fr Samariterverein: Regionalübung in Leuggern  
 20. **Do** **Altkleidersammlung**  
 24. **Mo** Mütter-Väter-Beratung (mit Voranmeldung)\*  
 25. **Di** Mütterkreis: Schwimmbad oder Chnopfhöck (wetterbedingt)  
 27. **Do** Unentgeltliche Rechtsauskunft\*  
 Do Senioren – Mittagstischtreffen, Rest. Central, 11.30 Uhr  
 Do SC-Axpo: Inselwettschiessen, Villigen  
 28. **Fr** Musikgesellschaft: Helferfest  
 Fr STV: Damenriege, Quizmarsch  
 30. **So** **Ökumenischer Waldgottesdienst im Oberhard, 10.30 Uhr**

## JULI 2013

2. **Di** Samariterverein: Anne gibt Vollgas  
 3. **Mi** FC Döttingen: 59. Generalversammlung  
 5. **Fr** SG: 2. Obligatorische Übung 18-20 Uhr, RSA Grütt\*  
 6.- 11. **August** **Schule: Sommerferien**  
 8. **Mo** Mütter-Väter-Beratung\*  
 Mo Männerturnverein: Ausflug mit Minigolf  
 11. **Do** STV: Frauenriege, ganztägige Velotour  
 15. **Mo** Männerturnverein: Grillabend im Stüdliahau  
 18. **Do** Senioren -Mittagstischtreffen, Altersheim, 11.30 Uhr  
 22. **Mo** Mütter-Väter-Beratung (mit Voranmeldung)\*  
 Mo Männerturnverein: Schwimmen in der Badi, 18.30 Uhr  
 29. **Mo** Männerturnverein: Veloausfahrt 17.30 Uhr  
 31. **Mi** **Kehrrichtabfuhr** (Donnerstag Feiertag)  
 31. **Di** Schlusstermin Eingabe Gemeindebudget

## AUGUST 2013

1. **Do** **[1]-Augustfeier mit Frauenriege und Männerturner**  
 5. **Mo** Sportclub Axpo: Minigolf  
 8. **Do** STV Frauenriege: Badeplausch  
 9. **Fr** **Schür-Obig im Säneloch (CVP)\***  
 12. **Mo** Mütter-Väter-Beratung\*  
 13. **Di** Mütterkreis: Chnopfhöck  
 14. **Mi** Samariterverein: Übung mit der Feuerwehr  
 15. **Do** SC-Axpo: Golf-Plausch, Bad Schinznach  
 16. **Fr** Frauenbund: Abendspaziergang auf den Achenberg  
 Fr SG: 17. Übereschüset, RSA Grütt, 18 – 20 Uhr \*  
 17. **Sa** **Altpapiersammlung**  
 Sa SG: 17. Übereschüset, RSA Grütt, 8 – 12 und 13.30 – 17 Uhr\*  
 17./18. **Sa/So** **Jubiläumsfest, 50 Jahre Badi Döttingen**  
 17./18. **Sa/So** MGD: Vereinsreise  
 17./18. **Sa/So** STV: Damenriege, Turnfahrt

18.	So	STV Frauenriege: Kreisspieltag Koblenz
20.	Di	Samariterverein: Übung Sam Sam einpacken
21.	Mi	Männerturnverein: Wandern/Velofahren
22.	Do	STV: Frauenriege: Spaziergang mit Brötle
23.	Fr	SG: 17. Übereschüset, RSA Grütt, 8 – 12 Uhr*
	Fr	Verein Winzerfest: Zusammenkunft Sujetgestalter
23.-25.	Fr-So	STV: Turnfahrt
24.	Sa	SG: 17. Übereschüset, RSA Grütt, 8 – 12 und 13.30 – 17 Uhr*
24./25.	Sa/So	STV: Kreisspieltag Jugend und Aktive, Leibstadt
25.	So	SG: 17. Übereschüset, RSA Grütt, 8 – 12 Uhr*
26.	Mo	Mütter-Väter-Beratung (mit Voranmeldung)*
27.	Di	Mütterkreis: Chnopfhöck
29.	Do	Unentgeltliche Rechtsauskunft*
	Do	Senioren – Mittagstischtreffen, Rest. Central, 11.30 Uhr
30.	Fr	Gemeindeverwaltung und Werke: Personalausflug
31.	Sa	SG: 3. Obligatorische Übung 14 - 17:30 Uhr, RSA Grütt*

Zu den mit \* bezeichneten Veranstaltungen finden Sie Näheres im Heft!

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie unter  
[www.doettingen.ch](http://www.doettingen.ch), *Veranstaltungen*.



## Erziehung zur Medienkompetenz

Informationsbeitrag von Helmut Wolfer  
 ags, Suchtberatung Bezirk Zurzach

### Kinder schützen heisst, sie auch in der digitalen Welt zu begleiten.

Die digitalen Medien gehören bei den Kindern und Jugendlichen zum Alltag. Bereits 80% der 12 – 19-Jährigen haben ein eigenes Smartphone und sind somit mit dem Internet verbunden. Auch im Vorschulalter kommen die Kinder immer früher in Kontakt mit digitalen Medien. Doch diese „moderne Welt“ birgt auch Gefahren. Dabei helfen weder eine Laissez-Faire-Haltung noch Totalverbote. Aufgabe der Eltern ist es, die Auseinandersetzung mit den Kindern nicht zu scheuen, das ständige und beharrliche Aushandeln von (altersgemässen) Regeln.

Orientierung dazu bieten **die goldenen Regeln** aus der Broschüre „Medienkompetenz“ (Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften / Nationales Programm „Jugend und Medien“).

- **Begleitung ist besser als Verbote**

Kinder benötigen in digitalen Welten die Begleitung durch die Eltern. Reden Sie mit dem Kind über seine Erfahrungen mit digitalen Medien.

- **Kinder brauchen medienkompetente Vorbilder**

Bezugspersonen sind für Kinder und Jugendliche Vorbilder im Umgang mit Medien. Überprüfen Sie deshalb Ihre eigenen Mediengewohnheiten.

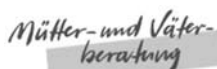
- **3-6-9-12-Faustregel**  
Kein Bildschirm unter 3 Jahren, keine eigene Spielkonsole vor 6, kein Internet vor 9 und kein unbeaufsichtigtes Internet vor 12.
- **Beachten Sie Altersfreigaben**  
Für Filme (jugendundmedien.ch) und Computerspiele (pegi.ch)
- **Bildschirmzeiten gemeinsam festlegen**  
Bestimmen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind, wie viel Zeit es pro Tag oder Woche vor Bildschirmen verbringen darf. Setzen Sie klare Grenzen und achten Sie darauf, dass die Abmachungen eingehalten werden.
- **Bildschirme sind keine Babysitter**  
Sorgen Sie für Freizeitaktivitäten ohne digitale Medien.
- **TV, PC und Spielkonsole gehören nicht ins Kinderzimmer**  
Platzieren Sie die Geräte in einem Gemeinschaftsraum. Behalten Sie Smartphones und Tablets im Auge.
- **Schauen Sie genau, mit wem Ihr Kind chattet**  
Onlinebekanntschaften sollten Kinder nur begleitet von Erwachsenen und an öffentlichen Orten treffen.
- **Vorsicht mit privaten Daten im Netz**  
Sagen Sie Ihrem Kind, dass es keine persönlichen Daten wie Name, Adresse, Alter und Telefonnummer weitergeben darf, ausser wenn es vorher mit Ihnen darüber gesprochen hat.
- **Offene Gespräche sind besser als Filtersoftware**  
Sprechen Sie mit Ihrem Kind altersgerecht über Sexualität und Gewalt. Eine Filtersoftware ist sinnvoll, garantiert aber keinen vollständigen Schutz.

Diese Regeln richten sich besonders an Eltern von Kindern bis 13 Jahre. Doch auch für die Begleitung von Kindern im Teenageralter sind einige dieser Regeln wichtig.

Eine wichtige Herausforderung für Eltern und Gesellschaft wird in der Zukunft sein, den Kindern die Lust an „realen“ Erlebnissen (Abenteuer, Sport, kreative Tätigkeiten) sowie die Fähigkeit zu Beziehungen und den angemessenen Umgang mit eigenen Gefühlen zu vermitteln.

ags, Suchtberatung Bezirk Zurzach  
Tel. 056 245 68 77, [www.suchthilfe-ags.ch](http://www.suchthilfe-ags.ch)

## ***Gemeinsam für Ihre Gesundheit***



## **„Tag der offenen Tür“ im Treff Alfa**

### **Grill-Abend bei der Jugendarbeit in Klingnau**

Die Jugendlichen vom Treff Alfa sowie das Jugendarbeitsteam laden Sie herzlich ein zum:

**„Tag der offenen Tür“ am Mittwoch, den 15. Mai 2013 von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr.**

Es sind alle willkommen, die sich für die Jugendarbeit in der Region interessieren. Der Abend ist dafür bestimmt, dass der Jugendtreff einmal von Innen besichtigt werden kann und mit Jugendarbeitern und Jugendlichen gemütliche Stunden bei Grillwaren und Getränken verbracht werden können. Zusätzlich stehen die Mitglieder der Betriebskommission für Fragen oder Anliegen bezüglich der Jugendarbeit oder zum aktuellen Planungsstand eines regionalen Jugendzentrums am Bahnhof Döttingen zur Verfügung.

Der Jugendtreff befindet sich unter dem Schloss in Klingnau.

Auf der Homepage [www.rjaak.ch](http://www.rjaak.ch) ist ein Lageplan aufgeschaltet.

Die Jugendarbeit freut sich auf Ihr Kommen!



Bild: Tag der offenen Tür 2012

Die Jugend soll ihre eigenen Wege gehen, aber ein paar Wegweiser können nicht schaden

*Pearl S. Buck*

# Abfall macht mich krank !



**Dankeschön für saubere Felder !**

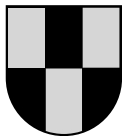


**GUT, GIBT'S DIE SCHWEIZER BAUERN.**

[www.landwirtschaft.ch](http://www.landwirtschaft.ch)



Unter Abfall bzw. Müll (schweizerisch auch: Kehricht, österreichisch auch: Mist) versteht man nicht mehr benötigte Überreste im festen Zustand, was Flüssigkeiten und Gase in Behältern einschließt.



# Kommission Gesellschaft und Soziales Döttingen

## Einladung zum Seniorensparziergang am 16. Mai 2013

*Alle Senioren ab 65 Jahren wurden durch die Kommission Gesellschaft und Soziales persönlich zum Seniorensparziergang eingeladen. Es sind jedoch auch alle Frühpensionierte oder Interessierte zu diesem Anlass eingeladen!*

Die Kommission Gesellschaft und Soziales (GESO) der Gemeinde Döttingen befasst sich im Jahr 2013 mit dem Thema Alter. Um der älteren Bevölkerung bestehende Angebote näher zu bringen und über die aktuelle Alterspolitik zu informieren, lädt die Kommission alle Senioren zu einem Seniorensparziergang ein.

Der Seniorensparziergang führt in einem Sternmarsch auf den Bauernhof Wiegehof der Familie Stefani. Begleitet werden die Senioren singend durch die beiden 1. Primarklassen der Gemeinde Döttingen.

Auf dem Wiegehof werden Organisationen und Institutionen rund ums Thema Alter vorgestellt. Musikalisch begleitet wird der Anlass durch Lieder der 1. Klässler und durch den Auftritt der Alphorngruppe. Kulinarisch abgerundet wird der Anlass mit einem „Waldfest“ und Kaffee/Kuchen vom Hof.

Wir freuen uns auf möglichst viele Interessierte am Seniorensparziergang der Gemeinde Döttingen.

Auf Ihre schriftliche Anmeldung bis spätestens am Freitag, 10. Mai 2013 freuen wir uns!



### **KOMMISSION GESELLSCHAFT UND SOZIALES**

Lilli Knecht (Vizeammann), Max Humbel (Alter), Georg Erne (Sport), Edith Amstutz (Kirche), Tobias Schifferle (Jugend), Aline Anliker (Schule), Ursula Vogelsang (Gemeindeverwaltung)

#### **Legende zum nachstehenden Kartenausschnitt**



14.00 Uhr Gesamttreffpunkt  
Unterführung Siedlung Stein / Risistrasse (Seite Risi)

13.30 Uhr

Gelb Treffpunkt Brunnen eingangs Usserdorfstrasse (nach Blechbrücke)



Treffpunkt Parkplatz Altersheim



Parkmöglichkeiten bei der Badi Döttingen oder beim Altersheim Döttingen





## Programm

13.30 Uhr Start an Ausgangsorten Sternmarsch zu Gesamtstart  
- Treffpunkt Brunnen eingangs Usserdorfstrasse  
(nach Blechbrücke) mit Begleitung durch Max Humbel  
- oder Treffpunkt Parkplatz Altersheim mit Begleitung durch  
Edith Amstutz und Ursula Vogelsang

**14.00 Uhr Gesamtstart bei Unterführung Siedlung Stein / Risistrasse  
(Seite Risistrasse) mit Begleitung durch Lilli Knecht**

14.45 Uhr Ankunft / Vorstellung Bauernhof Familie Stefani

Referate durch:

**Lilli Knecht**

Vizeammann Gemeinde Döttingen / Präsidentin Kommission GESO

**Christine Vögele**

Geschäftsleiterin des Vereins „Aarg. Netzwerk Gesundheitsförderung im Alter“

**René Swinnen**

Betriebsleiter Spitexverein Döttingen-Klingnau-Koblentz

**Monika Schumacher**

Stellenleiterin Pro Senectute Bezirk Zurzach

Fragerunde

Danach Abgabe Waldfest (Cervelat mit Burebrot) und Kaffee/Kuchen vom Hof

Musikalische Begleitung durch 1. Klässler und Alphorngruppe

*Bitte Anmeldetalon abtrennen*

---

## Anmeldetalon

**Seniorenspaziergang am 16. Mai 2013**

Name: .....

Vorname: .....

Ich melde mich für den Seniorenspaziergang am 16. Mai 2013 an

Ich kann nicht kommen

Ich benötige eine Mitfahrgelegenheit zum Wiegehof (Bitte nur wer nicht gut zu Fuss ist)

Bitte **bis Freitag, 10. Mai 2013** retournieren an:

Kommission Gesellschaft und Soziales, c/o Gemeindekanzlei Döttingen, Ursula Vogel-  
sang, Surbtalstr. 5, 5312 Döttingen, Tel. 056 269 11 30 oder ursu-  
la.vogelsang@doettingen.ch

## SUCHTHILFE AGS BERATUNG BEZIRK ZURZACH

Hauptstrasse 7, 5312 Döttingen  
[www.suchthilfe-ags.ch](http://www.suchthilfe-ags.ch)

Tel.: 056 245 68 77 / Fax: 056 245 68 76  
 E-Mail: [doettingen@suchthilfe-ags.ch](mailto:doettingen@suchthilfe-ags.ch)

- ◆ Einzel-, Paar-, Familiengespräche
- ◆ Ambulante Begleitung
- ◆ Abklärung und Vermittlung von stationären Therapien
- ◆ Nachsorgeangebot im Anschluss an einen Entzug oder stationären Therapieaufenthalt
- ◆ Krisenintervention

## JUGEND-, FAMILIEN- UND EHEBERATUNG BEZIRK ZURZACH

Hauptstrasse 15, 5312 Döttingen

Tel. 056 245 66 52 / Fax: 056 245 77 52

**Bürozeiten:** Dienstag, Mittwoch, Donnerstag

- |                                       |                                   |
|---------------------------------------|-----------------------------------|
| ◆ Familien- und Erziehungsfragen      | ◆ Finanzprobleme/Arbeitslosigkeit |
| ◆ Eheberatungen                       | ◆ Krankheit/Persönliche Probleme  |
| ◆ Kinder in Heimen und Pflegefamilien |                                   |

## MÜTTER- VÄTER- BERATUNGSSTELLE DÖTTINGEN

Die Beratungen finden in der Regel jeden **2. und 4. Montag** des Monats im **Altersheim** an der Hauptstrasse statt.

Beratungstag	Datum	Zeit
Montag	13. Mai 2013	14.00 – 16.00
Montag	27. Mai 2013	➔ mit Voranmeldung
Montag	10. Juni 2013	14.00 – 16.00
Montag	24. Juni 2013	➔ mit Voranmeldung

**Telefonisches Beratungsangebot: 056 245 42 40**

Mo./Mi./Do./Fr.	08.15 - 09.15 Uhr	Übrige Zeit: Telefonbeantworter, Nachricht hinterlassen, wir rufen zurück!
Di.	13.30 - 15.00 Uhr	

## ANLAUF- UND BERATUNGSSTELLE AARGAU

Die Anlauf und Beratungsstelle dient betagten Personen und ihren Angehörigen zur Information und Beratung über das Angebot der vorhandenen Dienste und der benötigten Dienstleistungen (Pfleugesetz §18).

- |   |   |
|---|---|
| ◆ <b>Postadresse:</b><br>Anlauf- und Beratungsstelle Aargau<br>Postfach<br>5001 Aarau | ◆ <b>Telefon:</b> 0848 40 80 80<br>◆ <b>E-Mail:</b> <a href="mailto:beratung@info-ag.ch">beratung@info-ag.ch</a><br>◆ <b>Internet:</b> <a href="http://www.info-ag.ch">www.info-ag.ch</a> |
|---|---|

# Wohnen mit Weitsicht.



Am Samichlausenweg in Döttingen bauen wir für Sie Einfamilienhäuser und terrassenhausähnliche Einfamilienhäuser mit Weitsicht. Die Objekte verfügen über eine Doppelgarage. Der Innenausbau erfolgt gemäss Ihren Vorstellungen, das Dachgeschoss kann unausgebaut oder mit zusätzlichen Zimmern und Nasszellen erworben werden.

#### Die wichtigsten Eckdaten:

Verkaufspreise	ab CHF 750'000
Zimmer	4.5 bis 6.5
Wohnfläche	bis 176 m <sup>2</sup>

#### Ihre Vorteile:

- |                            |                           |
|----------------------------|---------------------------|
| - fantastische Weitsicht   | - gute Infrastruktur      |
| - solide Anlage            | - Nähe zu Dorfzentrum und |
| - attraktives Wohnquartier | Naherholungszone          |

#### Bezug ab Ende 2013.

Detaillierte Informationen sowie eine ausführliche Verkaufsdokumentation erhalten Sie bei:



Landstrasse 3  
5322 Koblenz  
E-Mail  
Webseite

Treuhand AG  
**ZIHLMANN**

Telefon 056 267 40 40  
Telefax 056 267 40 48  
info@treuhandzihlmann.ch  
www.treuhandzihlmann.ch



# *Döttinger Klimabericht* von Reto Waldburger

## Das Ende der Klimaerwärmung, oder was?

Ein ungewöhnlich langer Winter ist zu Ende. Zwischen dem ersten Schnee am 27. Oktober 2012 und dem letzten Weiss an Ostern lag eine Zeitspanne von 155 Tagen, noch länger als im ebenfalls strengen Winter 2008/2009. Im Dezember und Januar lagen die Temperaturen noch im Bereich der Durchschnittswerte der Vergleichsperiode 1961-1990. Die folgenden Monate waren mit negativen Abweichungen von rund 2.0°C (Februar) bzw. 2.5°C (März) jedoch deutlich zu kalt. Das kalte und schneereiche Winterwetter hat manchen Zeitgenossen zur Tastatur greifen lassen, um Zweifel an der Klimaerwärmung anzubringen. In der Tat, seit der Jahrtausendwende ist beim Anstieg der Wintertemperaturen zumindest eine Stagnation eingetreten, ganz im Gegensatz zu den Temperaturen in den Sommerhalbjahren. Gibt es Gründe für diese Entwicklung? Kaum jemanden ist aufgefallen, dass seit dem „Lothar“ am 26.12.1999 kein eigentlicher Wintersturm mehr übers Land gezogen ist. Sturmschäden sind in den vergangenen 10 Jahren ausschliesslich im Sommer eingetreten. Man erinnere sich an den Gewittersturm vom 13. Juli 2011, welcher im Aargau (vor allem Raum Zofingen und im Seetal) grosse Verwüstungen angerichtet hat. Die Ursache für die kälteren Winter ist gemäss Klimafachleuten bei der durch die Klimaerwärmung verursachten Eisfreiheit des Polarmeeres im Sommer und Herbst zu suchen. Das eisfreie Meer verzögert im Frühwinter die Bildung der üblichen stationären Antizyklone (Hochdruckgebiet) über dem Polargebiet. Dies hat zur Folge, dass die zyklonale Tätigkeit (Bildung von Sturmtiefs) als Gegenspieler über dem Atlantik weniger ausgeprägt ist. Die Zufuhr von maritimer Luft gegen Mitteleuropa wird somit schwächer.

<b>Januar 2013</b>		<b>2013</b>	<b>1991-2012</b>	<b>1961-1990</b>
Niederschlagsmenge:	(Schluche) (Steiachner) <sup>1</sup>	62.8 mm 51.6 mm	80.6 mm	90.0 mm
Grösste Tagesmenge:	30. Jan.	15.7 mm		
Temperatur-Mittelwert:		1.2 °C	0.9 °C	0.1 °C
Höchster Meßwert:	30. Jan.	13.4 °C		
Tiefster Meßwert:	18. Jan.	-7.9 °C		
Neuschneemenge:		17.0 cm	10.5 cm	
<b>Februar 2013</b>		<b>2012</b>	<b>1991-2012</b>	<b>1961-1990</b>
Niederschlagsmenge:	(Schluche) (Steiachner) <sup>1</sup>	72.3 mm 68.6 mm	71.2 mm	84.0 mm
Grösste Tagesmenge:	01. Feb.	25.9 mm		
Temperatur-Mittelwert:		-0.2 °C	2.2 °C	1.4 °C
Höchster Meßwert:	01. Feb.	9.2 °C		
Tiefster Meßwert:	14. Feb.	-10.7 °C		
Neuschneemenge:		37.0 cm	11.4 cm	
<b>März 2013</b>		<b>2012</b>	<b>1991-2012</b>	<b>1961-1990</b>
Niederschlagsmenge:	(Schluche) (Steiachner) <sup>1</sup>	49.6 mm 36.0 mm	76.7 mm	82.0 mm
Grösste Tagesmenge:	28. März	8.7 mm		
Temperatur-Mittelwert:		3.2 °C	6.2 °C	5.2 °C
Höchster Meßwert:	06. März.	16.8 °C		
Tiefster Meßwert:	16. März	-6.7 °C		
Neuschneemenge:		8.5 cm	9.2 cm	

<sup>1</sup> Werte von Wetterstation Kai Kobler

Döttingen, 15.04.2013

reto.waldburger@swissonline.ch

## «capriccio tanzt»

### Das Capriccio Barockorchester und die Tänzerin *Michal Berger W. Poladian* gastieren am 7. Juni 2013 in Döttingen

Barocke Musik erklingt in Räumen des 20. Jahrhunderts – dies das Motto der Aargauer Konzertreihe, die das Orchester im Laufe dieser Saison in die verschiedensten Orten des Kantons führt. So auch am 7. Juni in die Kirche St. Johannes in Döttingen. Die Veranstaltung beginnt mit einer kurzen Einführung in die architektonischen Besonderheiten des Konzertraumes durch den **Kantonalen Denkmalpfleger, Reto Nussbaumer**.



Der Abend steht unter der vielversprechenden Überschrift «capriccio tanzt»:  
Tanz ohne Musik – unvorstellbar! Umgekehrt lässt sich von der Barockmusik sagen: Klang ohne Tanz: undenkbar. Die Lust an der Bewegung verbindet beide Künste. Im Zeitalter des Absolutismus verkörperten sie aber auch Ordnung: Ordnung in der Zeit, Ordnung in der Gesellschaft. Im Tanz bildeten sich soziale Schichtungen ab, in der Musik wurden diese etwas abgemildert, übertüncht. Eine konzertante Tanzvorstellung vor Publikum: unsinnig! Darum muss die Tanzmusik von damals mit moderner Inszenierung und Choreographie verbunden werden. Dafür sorgt die Tänzerin, Choreografin und Tanzpädagogin, Michal Berger W. Poladian, die anstelle des früher hier angekündigten Tänzers auftreten wird. Sie wurde 2007/8 mit dem «Pro Argovia Artist» ausgezeichnet und eines ihrer vielen Projekte gewann 2010 den Preis «Funkenflug», der von der Fachstelle Kulturvermittlung des Kantons Aargau jährlich verliehen wird.

Selten wird wie hier der Schwung der Barockmusik als kunstvolle Choreografie vor Augen geführt. Freuen Sie sich auf ein Seh- und Hör-Erlebnis der besonderen Art!

## «capriccio tanzt»

Freitag, 7. Juni 2013, 19.30 Uhr, Kirche St. Johannes Döttingen

Werke von: Telemann, Sammartini,  
Durante, Farina und Purcell

Tanz u. Choreografie: Michal Berger W. Poladian

Leitung: Dominik Kiefer

Tickets: Publicitas AG, Hauptstr. 21, Döttingen  
T 056 619 89 54 oder  
[www.capriccio-barock.ch](http://www.capriccio-barock.ch)

Weitere Infos: Capriccio Barockorchester  
Marktgasse 16, 4310 Rheinfelden  
T 061 813 34 13

capriccio  
barock  
orchester

KULTUR  
KOMMISSION  
Pro Döttingen

### *Schützengesellschaft Döttingen*

Regionale Schiessanlage Grütt, 5330 Bad Zurzach (Zurziberg, ca. 4 Km)

1. Obligatorische Übung:	Donnerstag, 23. Mai,	18:00 – 20:00 h
2. Obligatorische Übung:	Freitag, 05. Juli,	18:00 – 20:00 h
3. Obligatorische Übung:	Samstag, 31. August,	14:00 – 17:30 h



SG Döttingen  
Postfach 77  
5312 Döttingen

Web: [www.sgdoettingen.ch](http://www.sgdoettingen.ch)

E-Mail: [vorstand@sgdoettingen.ch](mailto:vorstand@sgdoettingen.ch)



# 17. Übereschüsst 2013

## Gewehr 300m

Regionale Schiessanlage Bad Zurzach (Grütt Zurzach)  
8 Scheiben Polytronic, TG 3002  
6 Scheiben SIUS 9003  
Koordinate 663678 / 270142

### Vereinskonkurrenz

Scheibe A 10  
2 Schüsse Probe Einzel  
6 Schüsse Einzel  
4 Schüsse Einzel ohne Zeitlimite, am Schluss gezeigt

### Separater Auszahlungsstich

Scheibe A10  
5 Schüsse Einzel

### Jung- & Alt-Wettkampf

<b>Freitag, 16. August</b>	18.00 – 20.00 Uhr	
<b>Samstag, 17. August</b>	08.00 – 12.00 Uhr	13.30 – 17.00 Uhr
<b>Freitag, 23. August</b>	18.00 – 20.00 Uhr	
<b>Samstag, 24. August</b>	08.00 – 12.00 Uhr	13.30 – 17.00 Uhr
<b>Sonntag, 25. August</b>	08.00 – 12.00 Uhr	

An gleichen Daten finden folgende Schiessanlässe in der Region statt:

- 6. Rebbergschiessen in Tegerfelden (2 Km)**
- 9. Fährschiessen in Kleindöttingen (6 Km)**

Wir heissen alle Schützinnen und Schützen herzlich willkommen, wünschen allen ‚Guet Schuss‘ und einen angenehmen Aufenthalt im Grütt auf dem Zurziberg.





## SommerleseKlub 2013 mit Wettbewerb

Alle Oberstufenschüler(-innen) im unteren Aaretal und der jetzigen 5. Primarklassen dürfen beim SommerleseKlub mitmachen. Die Regionalbibliothek Klingnau führt den SommerleseKlub erfolgreich seit mehreren Jahren durch.

- Ziel:** Steigerung der Lesekompetenz von Schülern(-innen) auf freiwilliger Basis, während der Sommerferien.
- Wie geht es:** Die Schülerin/der Schüler leiht sich in der Regionalbibliothek Klingnau ein speziell gekennzeichnetes Buch aus, liest es und beantwortet der Bibliothekarin bei der Rückgabe mindestens drei von fünf Fragen zum gelesenen Buch korrekt. Früher gelesene SommerleseKlub-Bücher werden nicht gewertet.  
Es können max. 3 Bücher aufs Mal ausgeliehen werden. Zur Auswahl stehen mehrere hundert Bücher.
- Zeitraumen:** 24. Juni - 17. August 2013
- Kosten:** keine
- Wettbewerb:** Wer mindestens drei Bücher gelesen hat, kommt in die Wertung und erhält einen Preis. Gewinner ist, wer die meisten Seiten gelesen hat. Nach der Preisübergabe sind alle Teilnehmer zum Pizzaessen eingeladen.
- Zertifikat:** Jeder Schüler, der die Kriterien des SommerleseKlubs erfüllt, bekommt anlässlich der Schlussveranstaltung am 24. August 2013 ein Zertifikat, welches von der Schulleitung seiner Schule und von der Regionalbibliothek unterschrieben ist. Dieses Zertifikat kann den Lehrstellenbewerbungen beigelegt werden.
- Anmeldung/Fragen:** Anmeldeformular unter [www.klingnau.ch/regionalbibliothek](http://www.klingnau.ch/regionalbibliothek) ausdrucken, ausfüllen und vorbeibringen oder per Mail senden mit Vermerk *Anmeldung SommerleseKlub 2013* [bibliothek.klingnau@bluewin.ch](mailto:bibliothek.klingnau@bluewin.ch) bis zum 24. Juni 2013

**Hörakustik  
Zimmermann  
GmbH**





mit eidg. Fachausweis  
Vertragslieferant AHV, IV, MV, SUVA

Aarestrasse 2, **5312 Döttingen**  
056 245 74 84

Hauptstr. 48, **5330 Bad Zurzach**  
056 249 08 88

[www.hoerakustik-zimmermann.ch](http://www.hoerakustik-zimmermann.ch)

 **Gratishörtest**

 **Hörberatung aller  
Hörgerätemarken**

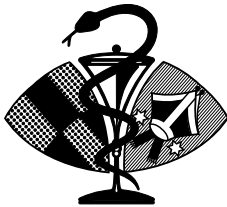
Wir freuen uns auf Ihren Besuch

## *Schachklub*

### *Voranzeige Kühlturmturnier*

Das Kernkraftwerk Leibstadt stellt sein Informationszentrum für ein weiteres Kühlturmturnier zur Verfügung. Der Schachklub Döttingen-Klingnau und Umgebung wird nun bereits zum zwölften Mal ein Siebenrunden-Schnellschachturnier nach Schweizer System durchführen. In diesem Jahr wird das Turnier wieder am Betttag, am 15. September stattfinden. Die Bedenkzeit pro Partie und Spieler wird wie im letzten Jahr 20 Minuten betragen.

Der Schachklub lädt alle Schachspieler, auch Junioren, ganz herzlich ein sich am zwölften Kühlturmturnier zu beteiligen. Mehr dazu im Mitteilungsblatt Nr. 5.



## **BAHNHOF-APOTHEKE DÖTTINGEN-KLINGNAU**

**Urs Blumenthal**

eidg. dipl. Apotheker

Hauptstrasse 26, 5312 Döttingen, Telefon 056 245 11 50

## **Sind Sie verhindert?**

Wir bringen Ihnen die  
Medikamente gerne nach Hause!

Öffnungszeiten

Montag–Freitag: 8.00–12.15 und 13.30–18.30 Uhr

Samstag: 8.00–16.00 Uhr

# Fachstelle Team 1155



Die Fachstelle Team 1155 unterstützt und berät Jugendliche, die den Eintritt in die berufliche Grundbildung nicht schaffen und deren Einstieg in die Berufswelt gefährdet ist. Ziel ist die nachhaltige Reduktion der Jugendarbeitslosigkeit.

Die Fachstelle Team 1155 engagiert sich gezielt für junge Menschen aus dem Kanton Aargau mit mehrfachen Schwierigkeiten und erschwerten Startbedingungen beim Einstieg in eine Berufslehre, während der Ausbildung und bis zum erfolgreichen Abschluss. Wenn bestehende Angebote nicht ausreichen, helfen wir Jugendlichen, für ihre Situation die passende Unterstützung zu erhalten. Das Angebot in Aarau ist unentgeltlich und vertraulich. Die Beratung und Unterstützung orientiert sich an den Potenzialen der Jugendlichen.

*Kontakt: Departement Bildung, Kultur und Sport  
Abteilung Berufsbildung und Mittelschule  
Team 1155  
Kasinostrasse 29  
5001 Aarau*

*Tel.: 0800 1155 00 (Gratisnummer), E-Mail: [1155@ag.ch](mailto:1155@ag.ch), Webseite: [www.1155.ch](http://www.1155.ch)*

## Sudoku

			4			3	7
	8	2	1		4		
		6	7	9			
		3		1	9		2
					6	4	
4				3		8	
5	1			7			
					3		
	3		8	6	5		4



**Regeln:** Die Zahlen 1 bis 9 müssen in jeder Zeile (waagrecht) und in jeder Spalte (senkrecht) je einmal vorkommen. Ebenso in jedem der kleinen Quadrate.

